

Neue Schmetterlinge vom Kaiserstuhl

AUGUST FRITZ, Freiburg i. Br.

REUTTI schreibt auf Seite 6 seiner „Übersicht über die Lepidopteren-Fauna des Großherzogtums Baden“ — 1898, herausgegeben von A. MEES und Dr. A. SPULER — über den Kaiserstuhl: „Seine geologische, mineralogische und botanische Bedeutung ist bekannt und allgemein gewürdigt; nicht minder sind hier herrliche entomologische Schätze zu vermuten, wenn auch nicht zu erwarten ist, daß die beweglichen Schmetterlinge so eigenartig sind wie die Flora.“

Seine Vermutung ist inzwischen durch die Arbeit BROMBACHERS, erschienen 1933—1935 in der I. E. Z. Guben, 27. und 28. Jahrgang bezüglich der Großschmetterlinge bestätigt worden. Eine weitere Arbeit veröffentlichte GREMMINGER in der Zeitschrift für Lepidopterologie, Krefeld, Bd. 1, Heft 1. S. 49—53, 1950.

Ich kann hiermit zwei weitere für Baden neue Funde bekannt geben:

Caradrina (*Atypha* Hb.) *pulmonaris* Esp. und
Cucullia xeranthemi B.

C. pulmonaris fing ich am 23. 6. 1953 am el. Licht (1 ♀) in der Faulen Waag bei Achkarren am Westfuß des Kaiserstuhls. REUTTI erwähnt das Vorkommen dieser Art im Aargau (Schweiz) und im Elsaß. PEYER-IMHOFF (MACKER) nennt sie nur von Lachapelle — Bez. Belfort —. E. WENK fand nach mündlicher Mitteilung die Raupen nicht selten in der Umgebung von Sennheim (Cernay) an *Pulmonaria*. Für die Schweiz schreibt VORBRODT (Die Schmetterlinge der Schweiz 1911—1914): „Der Falter ist sehr selten und nur in wenigen Stücken beobachtet worden, so bei Dussnang, Oftringen, Tramelan, Biel“ und verweist auf eine Zuchtbeschreibung von AIGNER-ABAFFI in der Illustr. Zeitschrift für Entomologie V, 351, die mir nicht bekannt ist. Neuere Angaben brachte FOLTIN in der Zeitschr. d. Osterr. Entomolog. Vereins 23. Jahrgang (1938) S. 100. Darnach lebt die Raupe im Hausruck im Salzkammergut an Beinwell (*Symphytum offic.*), während sie dort an *Pulmonaria offic.* nur ganz selten gefunden wurde, ein Beispiel also für die Wahl verschiedener Futterpflanzen in verschiedenen Gegenden.

Im September 1952 fand ich in Gemeinschaft mit den Herren SETTELE und NOPPER bei der Suche nach Raupen von *Cuc. linosyridis* Fuchs, die BROMBACHER bereits 1929 am Badberg im inneren Kaiserstuhl entdeckt hat, ebenda an *Aster linosyris* einige Raupen, die wir an Hand des Raupenwerkes von HOFFMANN-SPÜLER als solche von *Cuc. xeranthemi* B. erkannten. Die Mehrzahl dieser Raupen waren aber angestochen, immerhin erzielte SETTELE einige Puppen, die nach Überwinterung vom 27.—31. 7. 1953 die Falter lieferten. Ende August/September 1953 konnten wir die Raupen von *xeranthemi* wieder in einiger Anzahl finden. Auch die Raupen von *Cuc. linosyridis* waren wieder etwas häufiger, nachdem sie eine Reihe von Jahren kaum mehr zu finden waren.

In den Nachbarfaunen finde ich über das Vorkommen von *xeranthemi* folgende Angaben: Württemberg: C. SCHNEIDER erwähnt einen frag-

lichen Fund von Ulm-Lautern, zu dem das Belegstück fehlt. E l s a ß : F. FUCHS nennt in der I. E. Z. Guben, Jahrg. 7 (1913/14) S. 282 die Art vom Bollenberg bei Rufach, bekannt für das Vorkommen einer Reihe südlicher Insekten. Für N a s s a u führt Dr. ROSSLER (1881) einen Fund von 1876 an, der DUENSING an blühender Silene in der Nähe des Kurhauses Wiesbaden gelang. v. REICHENAU meldet im 2. Teil seiner Fauna, erschienen 1905 in den Jahrbüchern des Nassauischen Vereins f. Naturkunde, Bd. 58, S. 264, daß FERD. FUCHS frische Falter anfangs Juli in der Gegend von St. Goarshausen fing und 1904 ebenda 30 Raupen gefunden hat. JÄCKH, Bremen, fing am 7. 8. 1937 ein ♂ an der Loreley. Für die S c h w e i z zählt VORBRODT zunächst nur Fundorte im Wallis auf und nennt im 5. Nachtrag auch Funde von Castagnola im Tessin. WULLSCHLEGEL stellte für das Wallis 2 Generationen fest, Mai bis Juni und August—Oktober. Für den Kaiserstuhl war bis jetzt nur eine Generation bekannt, doch fand ich am 15. 7. 1954 eine erwachsene xeranthemi Raupe, die mir am 14. 8. 1954 den Falter, ein ♀, lieferte. Mithin kann auch für den Kaiserstuhl eine 2. Generation angenommen werden.

Anschrift d. Verfassers: A. Fritz, Freiburg/Brsg., Klarastr. 70

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland](#)

Jahr/Year: 1954

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Fritz August

Artikel/Article: [Neue Schmetterlinge vom Kaiserstuhl 84-85](#)